



Willkommen an der Ruhr-Universität Bochum
zu den Studienrichtungen
Master of Organizational Management (MOM)
Modernes Verwaltungsmanagement (MoVe)
Diplom-Arbeitswissenschaft
sowie zur Belegung von Einzelmodulen (Zertifikat)

Agenda

- Studienaufbau, -inhalte und -ablauf
- Studienmotive und Evaluationsergebnisse
- Vorstellung Studierende und Dozenten / Wechselseitige Erwartungen
- Hintergründe zum IAW
- Übersicht über Lehrangebot im WS 2006/2007

Studienaufbau, -inhalte und -ablauf

„Master of Organisational Management“ (MOM) am IAW

Der Master of Organisational Management ...

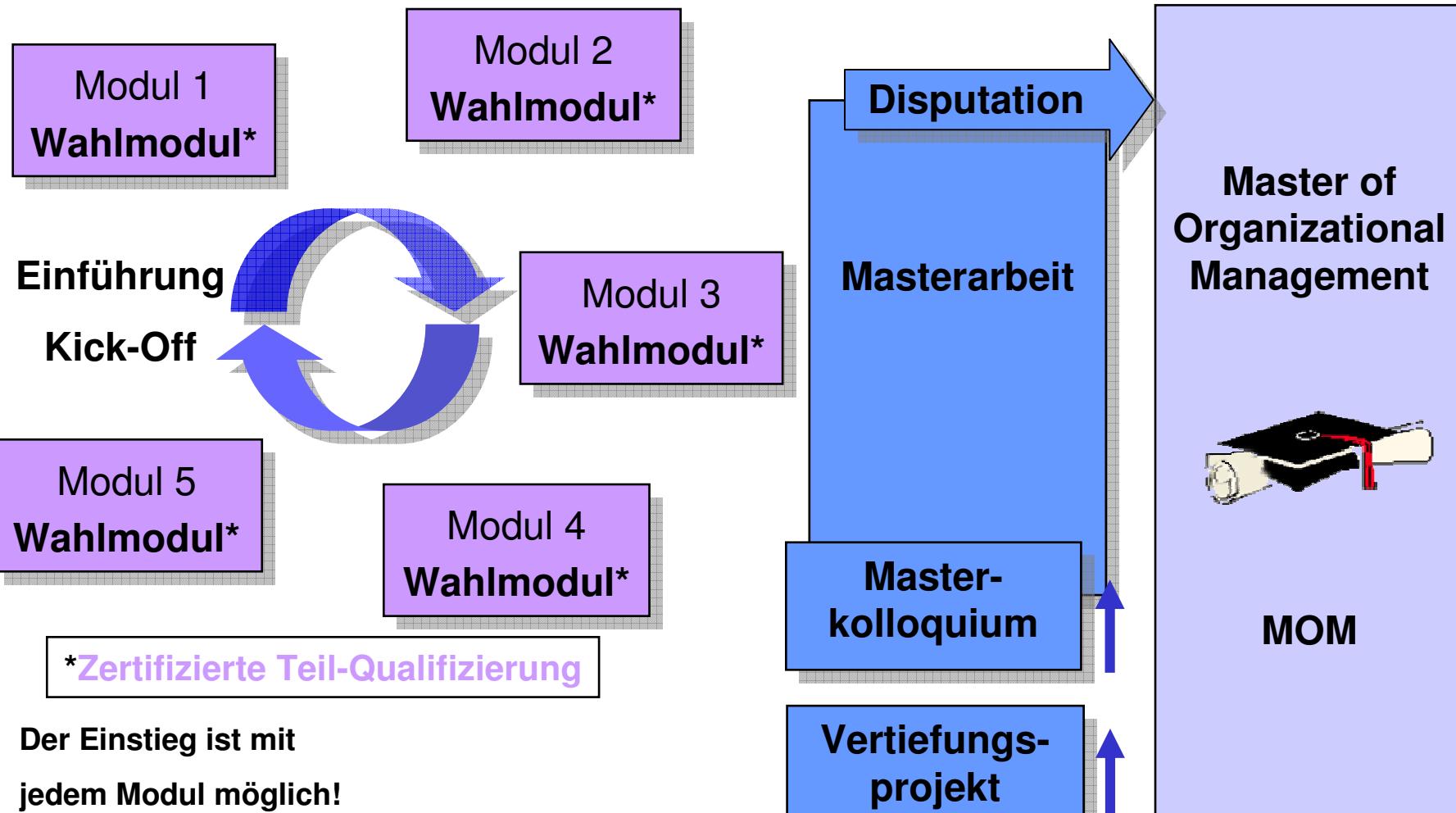
- ... dokumentiert mit seinem Abschluss Kompetenzen in der Analyse, Gestaltung und Führung von innovierenden und sich wandelnden Organisationen
- ... richtet sich an Fach- und Führungskräfte aus Wirtschaft und Verwaltung
- ... unterstützt die Übernahme von Führungsaufgaben in der Organisationsgestaltung
- ... hilft, fachliche, methodische, soziale und selbstregulative Kompetenzen weiterzuentwickeln
- ... stellt eine praxisnahe Ausbildung aufbauend auf neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen dar

Leitbild des Studiengangs „Master of Organisational Management“ (MOM)

Der MOM ist folgenden Prinzipien verpflichtet:

- **Ganzheitliche, interdisziplinäre Managementausbildung**
(Kenntnisse aus Ökonomie, Soziologie, angewandter Informatik, Rechts- und Verwaltungswissenschaft)
- **Anwendungsorientierung**
(problemorientierte Didaktik, enge Zusammenarbeit mit Unternehmen, Praxiswochen und -projekte)
- **Unterstützung der individuellen Profilbildung der Studierenden**
(Anbindung an ihre Praxis und Interessenschwerpunkte unter Wahrung einheitlicher wissenschaftlicher Standards)
- **interaktives, wechselseitiges Lernen**
(Lernen in kleinen Gruppen unterschiedlicher fachlicher Herkunft, Einbeziehung des Erfahrungswissens)
- **Serviceorientierung zur Vereinbarkeit von Studium, Beruf, Familie**
(Block- und Wochenendveranstaltungen, vorbereitete Reader, Ansprechbarkeit, Inhouse-Programme)
- **Sicherung der Beschäftigungsfähigkeit**
(thematisch an den Herausforderungen der Arbeitswelt orientiert)

Ablauf MOM



Studienmodule/-angebote im MOM

Arbeitsmanagement und Personal

Kompetenzbasierte Unternehmensführung

Performance Management

Change Management

Human Resource Management

Informations- und Technikmanagement

Kreativitätsförderung in Unternehmen

Wissensmanagement

Prozessmanagement

Management der
Unternehmenskommunikation

Lehrstuhlübergreifend

Projektmanagement

Arbeitsorganisation und -gestaltung

Diversity Management

Organisationsentwicklung und -beratung

Personalführung und
Führungskraineentwicklung

Dialogorientierte Managementinstrumente

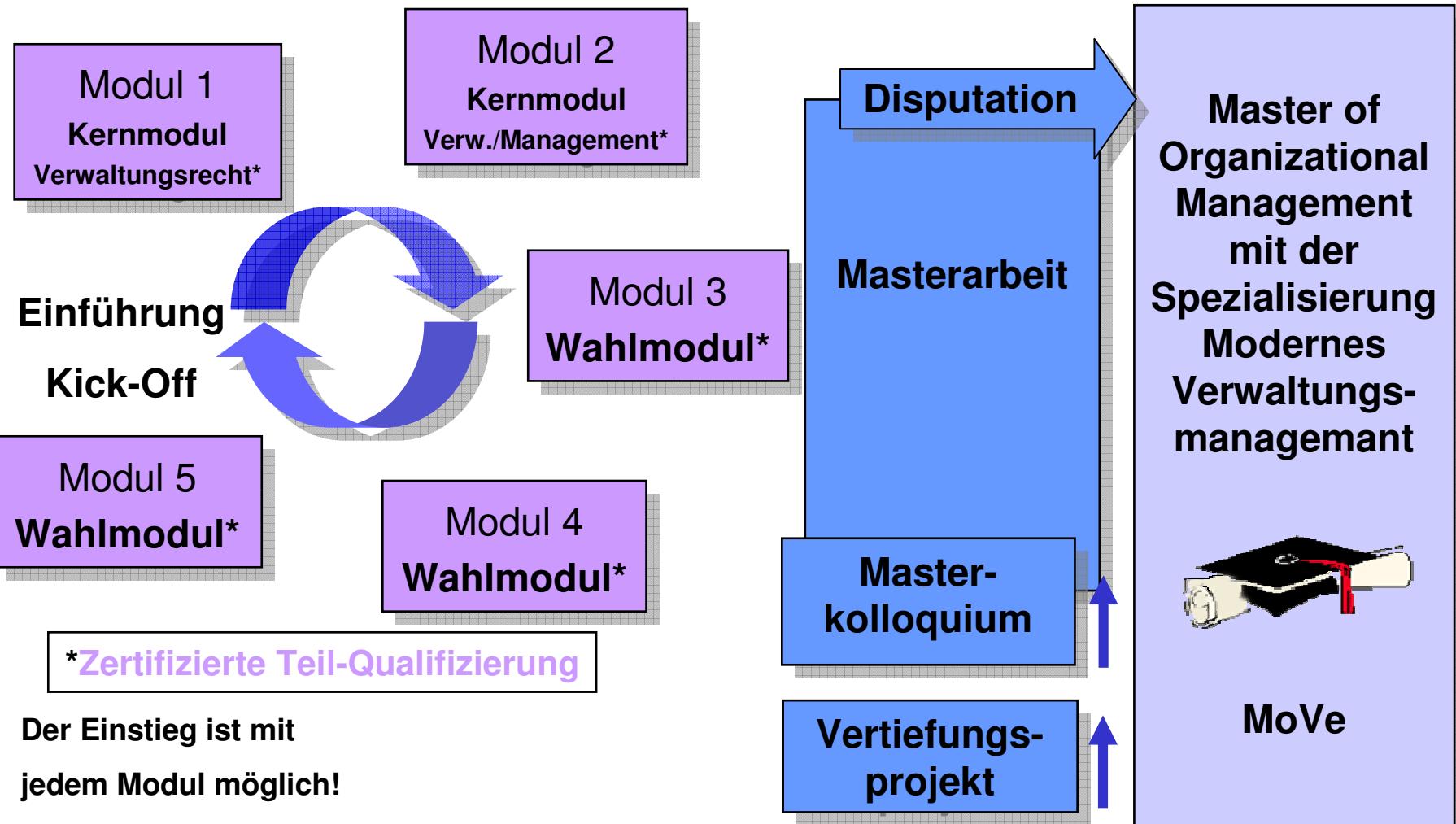
Personalwirtschaft und Qualifizierung

Organisation des qualitätsorientierten
Personalmanagements

Personalentwicklung zwischen
Weiterbildung und
Kompetenzentwicklung

Corporate Health Care Management

Ablauf „Modernes Verwaltungsmanagement“



Spezielle Studienmodule/-angebote für MoVe

Studienrichtung Modernes Verwaltungsmanagement

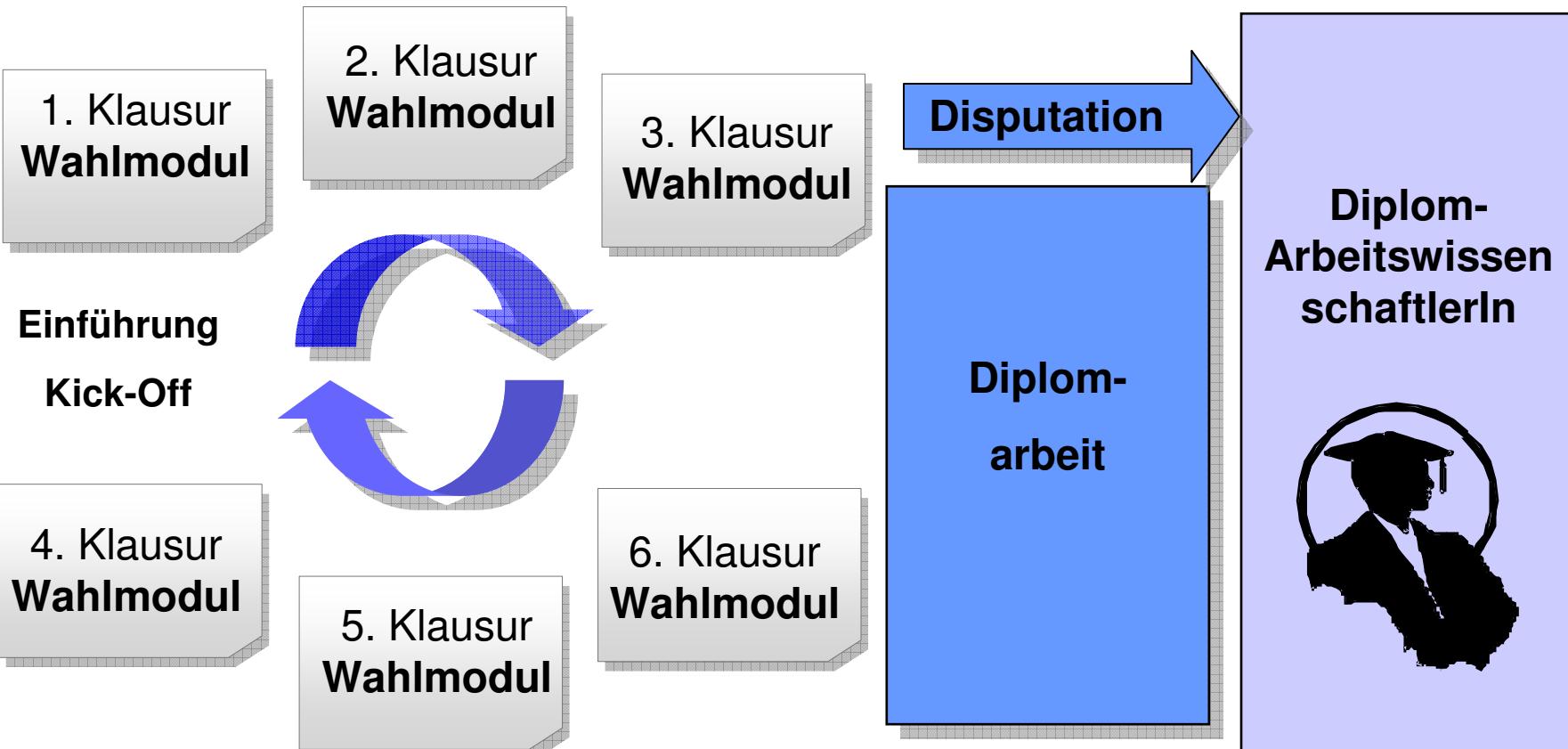
Grundstrukturen des Rechts der Verwaltung

Management und Verwaltung (Prof. Minssen/Prof. Bogumil)

Neue Steuerungskonzepte und -instrumente (Prof. Bogumil/Prof. Burgi)

(Module können auch von Studierenden anderer Studienrichtungen gewählt werden)

Ablauf des Zusatzstudiums Arbeitswissenschaft



Ablauf eines Moduls

Orientierungs
-phase

Gecoachtes
Selbst-
studium

Klausur

Praxiswoche

Zertifikat

Einführungsveranstaltung mit:

- thematischer Einführung
- Anleitung zum gecoachten Selbststudium
- Vereinbarung der Eigenbeiträge der Teilnehmer

Gecoachtes Selbststudium mit:

- angeleitetem Literaturstudium
- themenzentrierten Seminare/Workshops
- bedarfsoorientierter Einzel-/Gruppenberatung
- 6 halbtägige Veranstaltungen oder
- 2 Blockveranstaltungen à 1,5 Tage



Praxisorientierte Anwendung (Intensiv-Modul)

von Instrumenten und Maßnahmen z.B. durch:

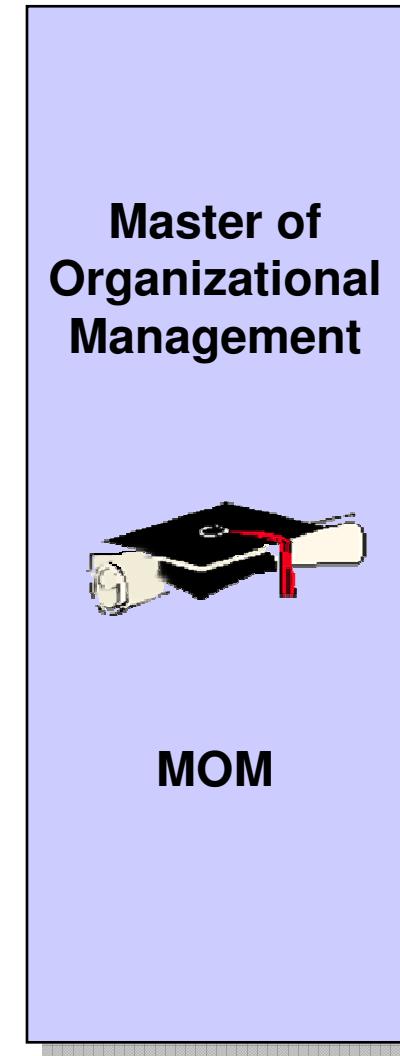
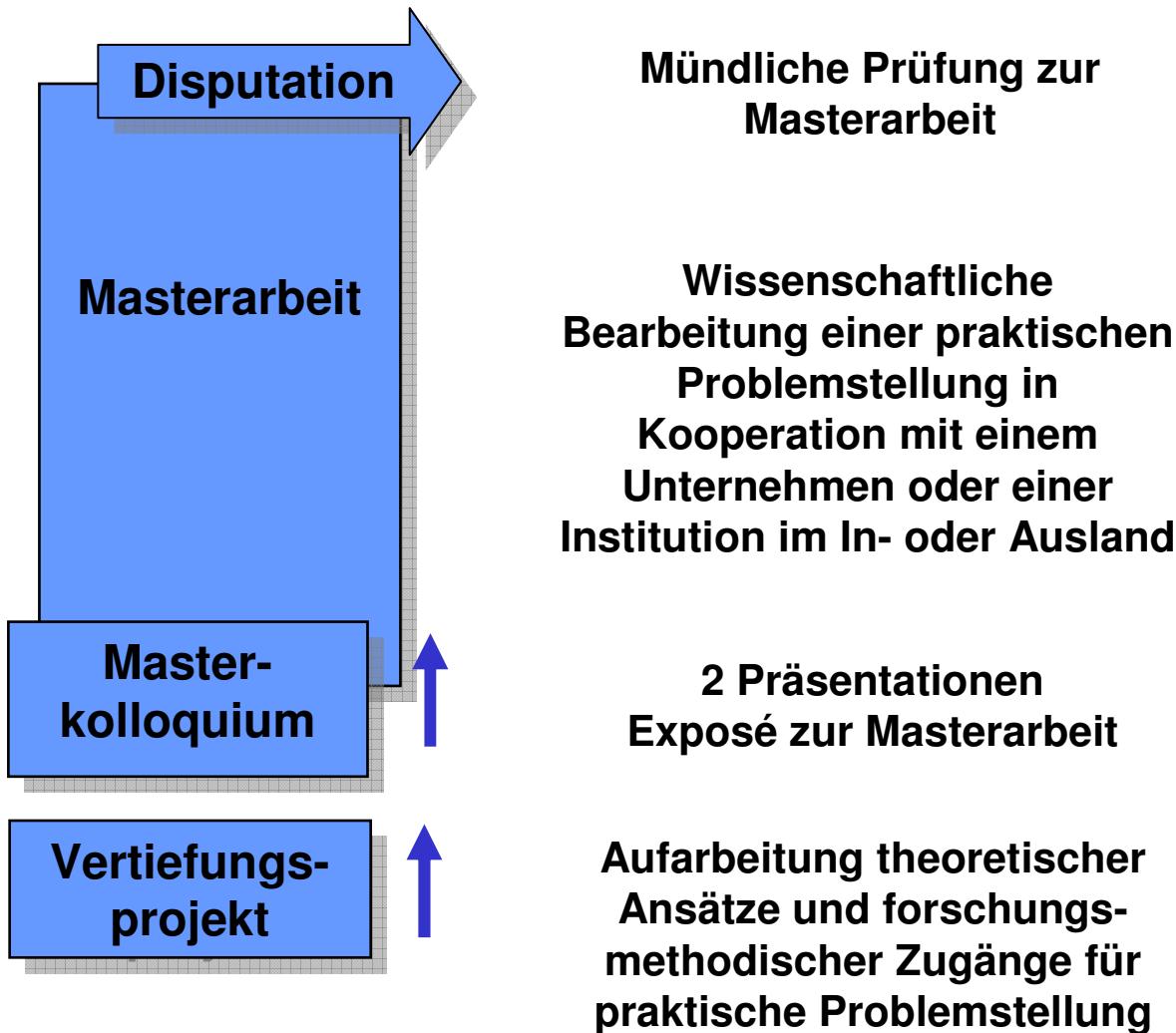
- Bearbeitung von Praxisfällen in Gruppen
- Expertenbeiträge aus der Praxis
- Planspiele / Simulationen
- Abschluss-Präsentation von Lösungsansätzen

Coaching als Methode

- Angeleitetes Literaturstudium (Reader)
- Übernahme von Einzel- oder Gruppenbeiträgen im Rahmen der Präsenzveranstaltungen (Betreuung der Vorbereitung, Feedback)
- Bearbeitung von Praxisfällen unter Intensivbetreuung während der Praxiswochen

Innerhalb dieses Spektrums varierende Coaching-Ansätze der einzelnen Dozenten

Masterabschluss



Idealtypischer Studienablauf und Leistungspunkte

	Leistungen	Punkte
1. Semester	drei Module (jeweils ein schriftlicher und ein praktischer LN)	30
2. Semester	zwei Module (jeweils ein schriftlicher und ein praktischer LN)	20
	Vertiefungsprojekt I (ein praktischer LN)	10
3. Semester	Vertiefungsprojekt II (jeweils ein schriftlicher und ein praktischer LN)	20
	Masterkolloquium	10
4. Semester	Masterthesis	20
	Disputation	10
	Gesamt	120

Zeitbedarf

Präsenzzeit je Modul:

- 6 halbtägige Coachings bzw.
2 Blöcke über 1 ½ Tage
- Klausur (90 Minuten)
= 3 Tage
- Praxiswoche (5 Tage)
= 8 Tage

Zuzügl. des individuellen Bedarfs fürs
Selbststudium neben der täglichen
Arbeitszeit, abhängig vom Lerntempo

Präsenzzeit insgesamt:

- 5 Module = 40 Tage
- + 1 ½ Tage Vertiefungsprojekt
 - + 1 Tag Kolloquium
 - + ½ Tag Disputation
- = 43 Tage**

Zuzügl. des individuellen Bedarfs fürs
Selbststudium und zum Verfassen der
Masterarbeit, Zeitrahmen: 6 Monate

Studienmotive und Evaluationsergebnisse

Studienmotive

- Spezialisierung in bestimmten Themenfeldern
- Arbeitsmarkt- und Aufstiegsorientierung
- Neuorientierung

Erststudium der Studienanfänger

Jura, Verwaltungswirtschaft,
Pädagogik/Sozialpädagogik,
Betriebswirtschaftslehre,
Psychologie,
Sprachwissenschaft,
Ingenieurwissenschaft,
Sozialwissenschaft,
Sportwissenschaft,
Komparatistik,
Kommunikationswissenschaft,
Chemie,
Geschichte,
Musikwissenschaft

Berufliche Entwicklung der Absolventen

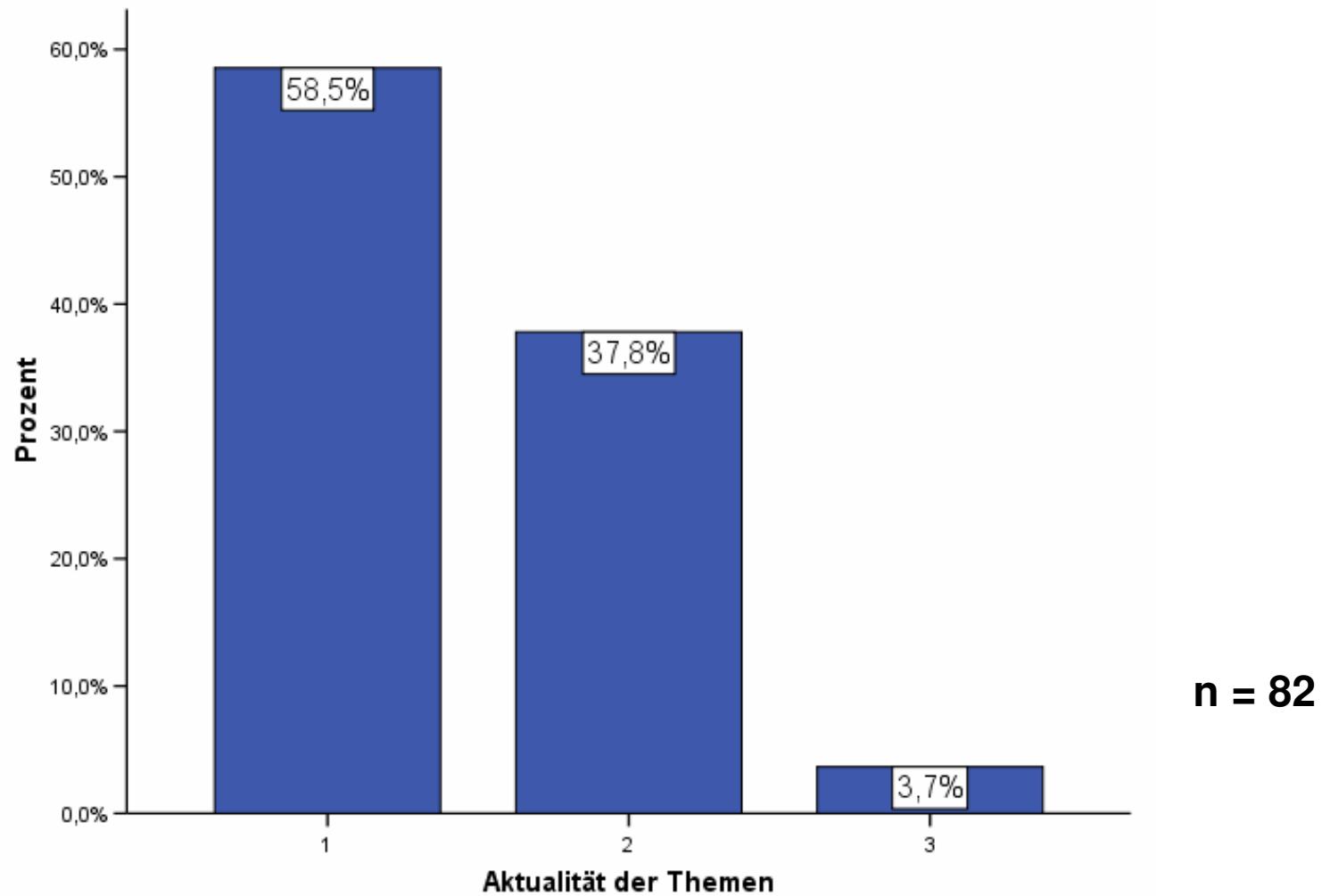
Beispiele für neue Tätigkeitsfelder unserer Absolventinnen und Absolventen:

- **Jurist (Arbeitsrecht) Arbeitgeberverband Essen**
- **Unternehmensberatung**
- **Projektleiter in der Software Branche**
- **Human Resources Projekt-Manager**
- **Leiter einer Marketingabteilung**
- **Freiberufliche Beraterin (Consulting)**
- **Niederlassungsleiterin**
- **Leiterin der Personalabteilung**
- **Leiter der Aus- und Fortbildung**
- **Leiter Qualitätsmanagement**

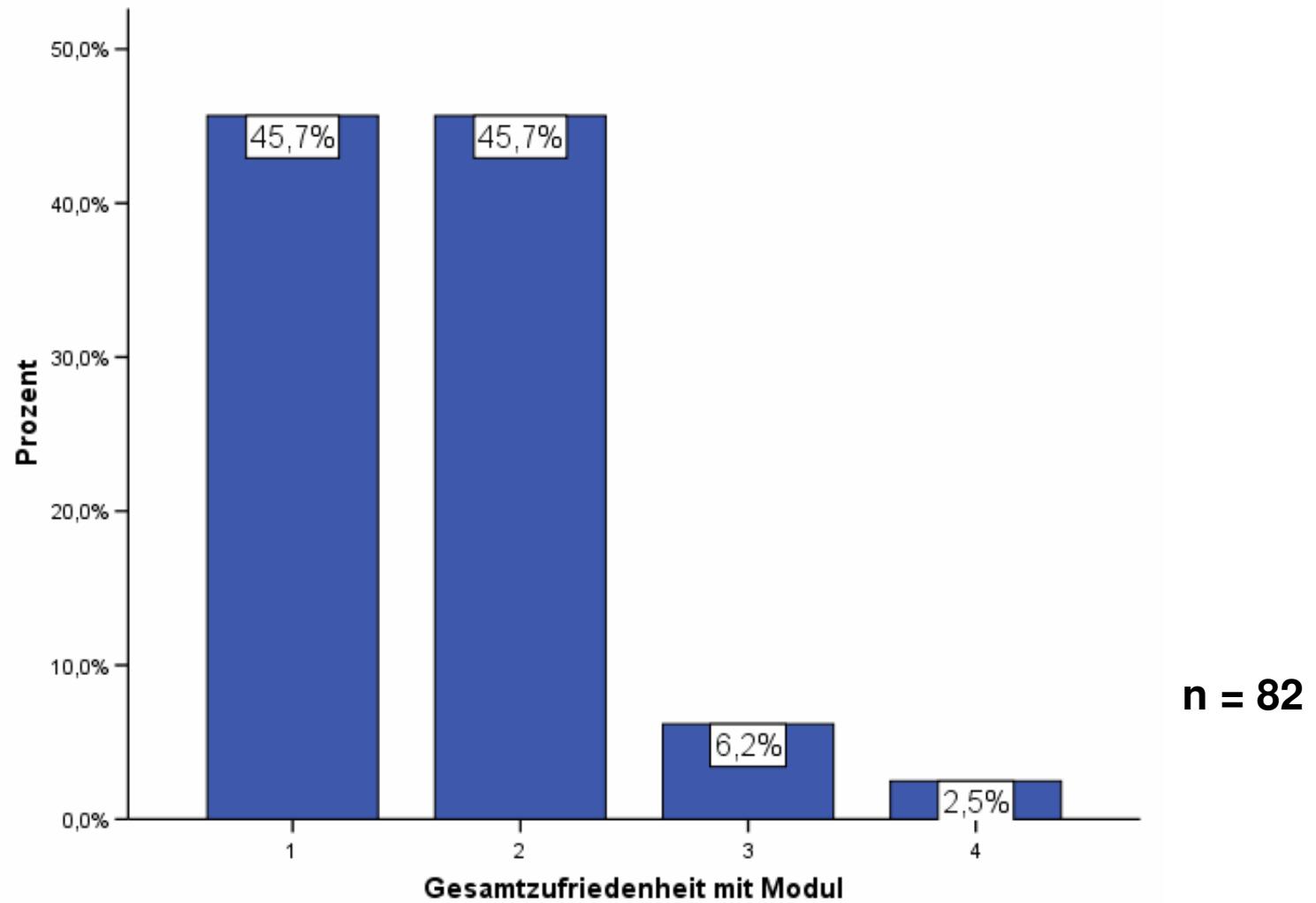
Qualitätssicherung durch Evaluation

- Formativ: Erwartungsabfragen zu Beginn des Studiums und der Veranstaltungen
- Begleitend: Feedback am Ende jedes Präsenztermins zur Veranstaltung, zur Studierendenleistung, zur Dozentenleistung
- Summativ: schriftlich standardisiert bei Abschluss eines Lehrmoduls
(=> siehe Auszug)
- Zukünftig zusätzlich noch stärker informell

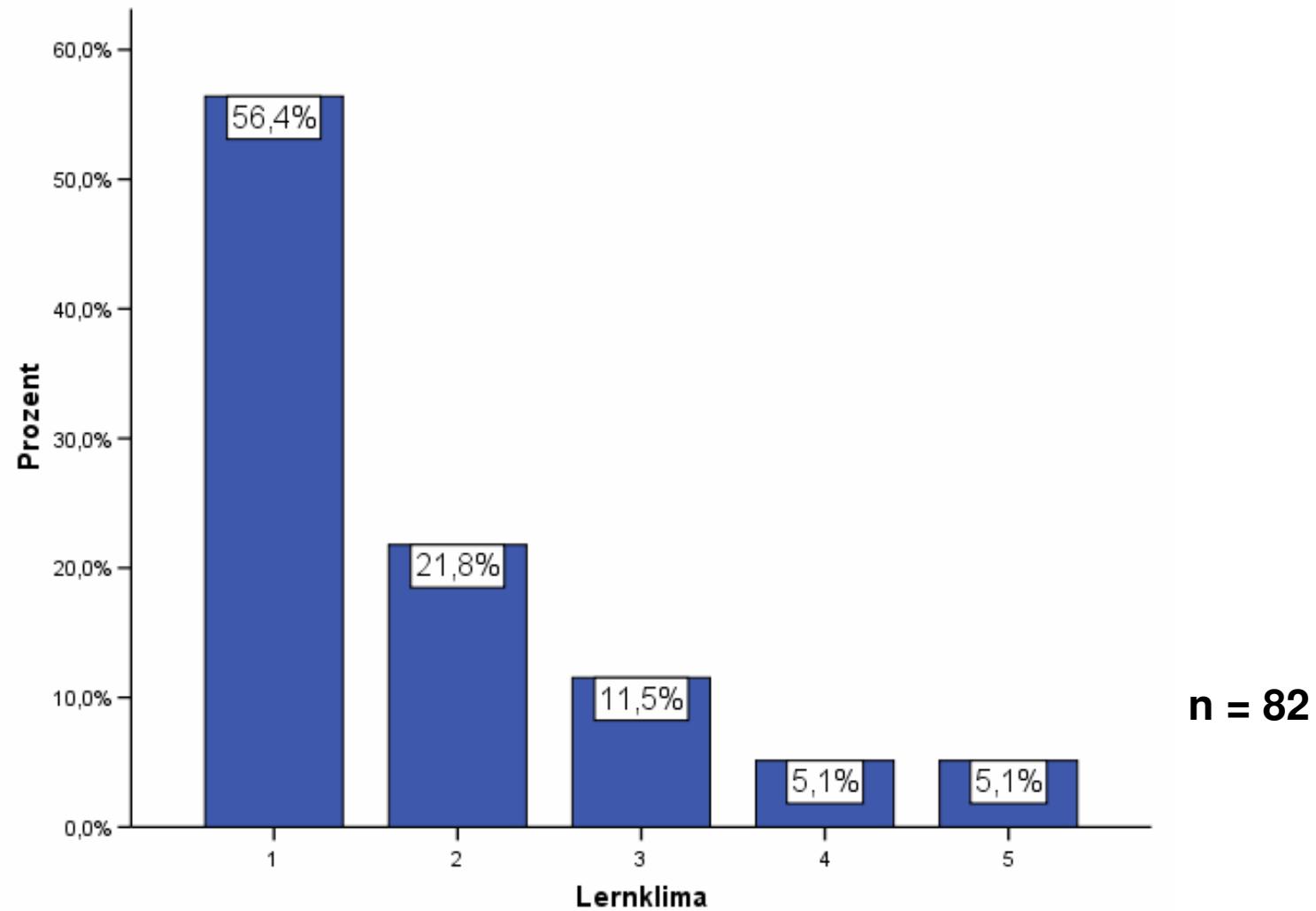
Aktualität der Modulthemen



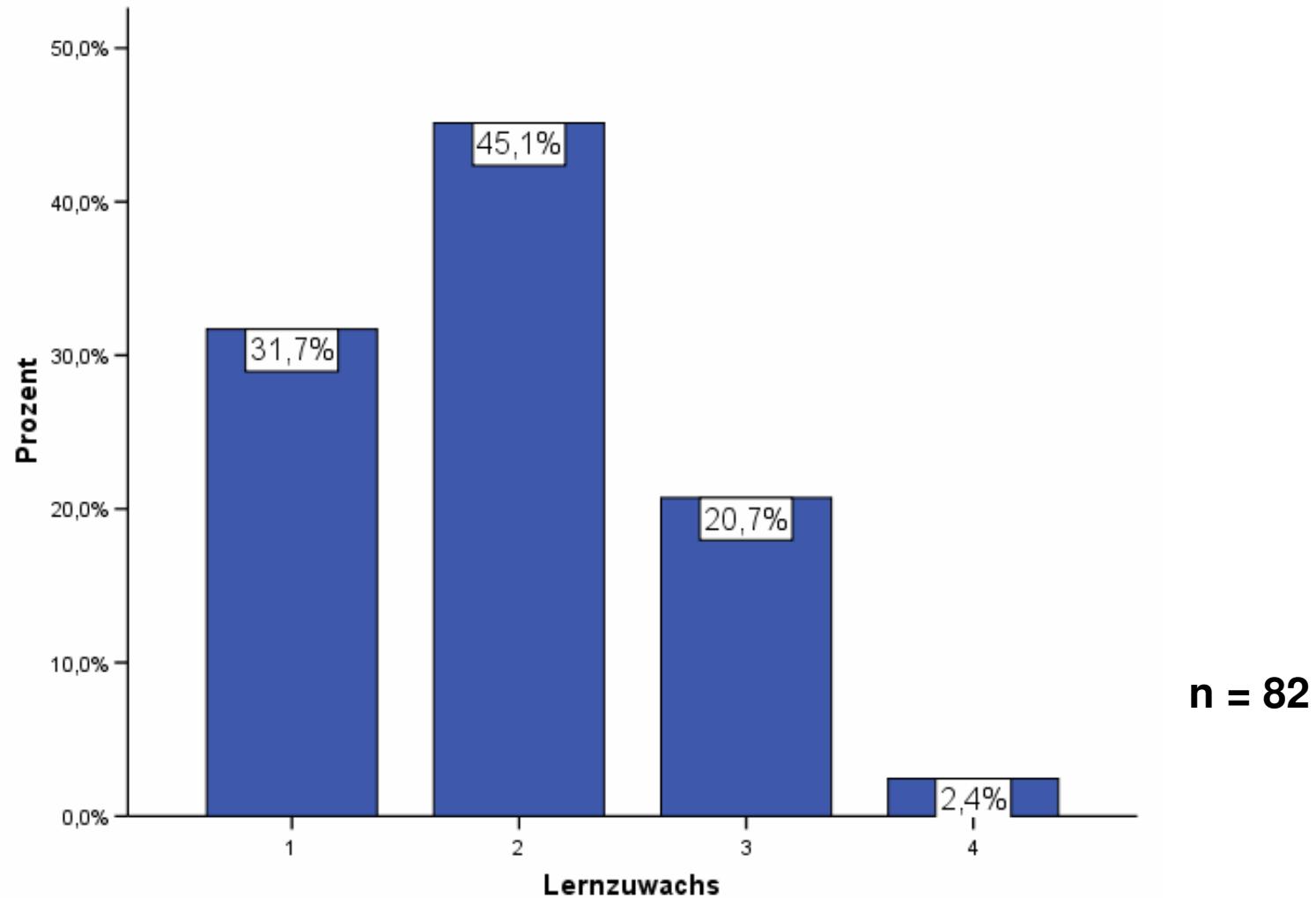
Zufriedenheit mit Modulen



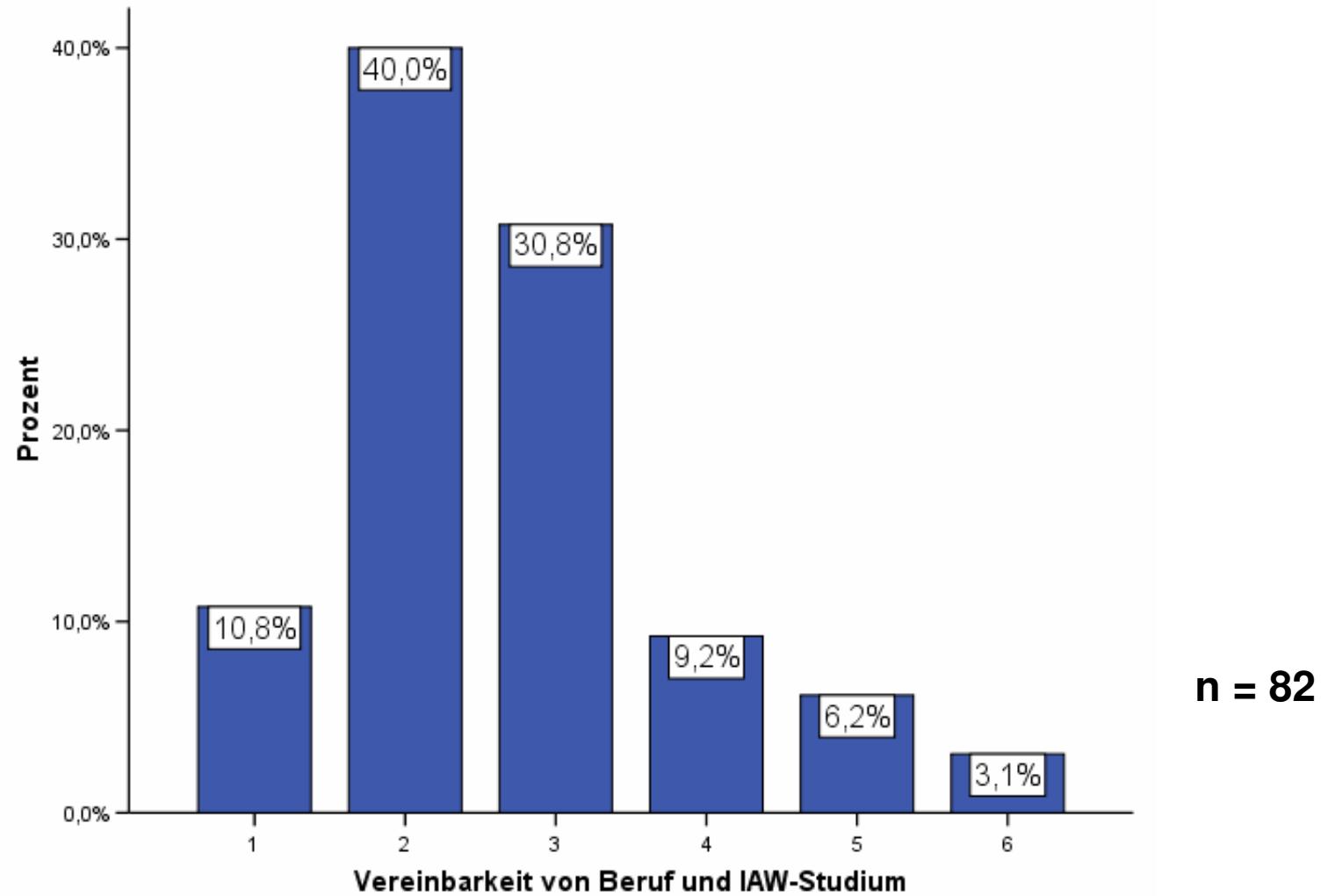
Lernklima in IAW-Veranstaltungen



Subjektiv eingeschätzter Lernerfolg



Berufsbegleitende Studierbarkeit



Vorstellung Studierende und Dozenten / Wechselseitige Erwartungen

Hintergründe zum IAW

Hintergründe zum IAW

1985: Gründung

1987: Aufnahme des Studienbetriebs

(Aufbaustudium Diplom-Arbeitswissenschaft)

2002: Start Master „Organizational Management“

2005: Schwerpunktrichtung „Modernes Verwaltungsmanagement“

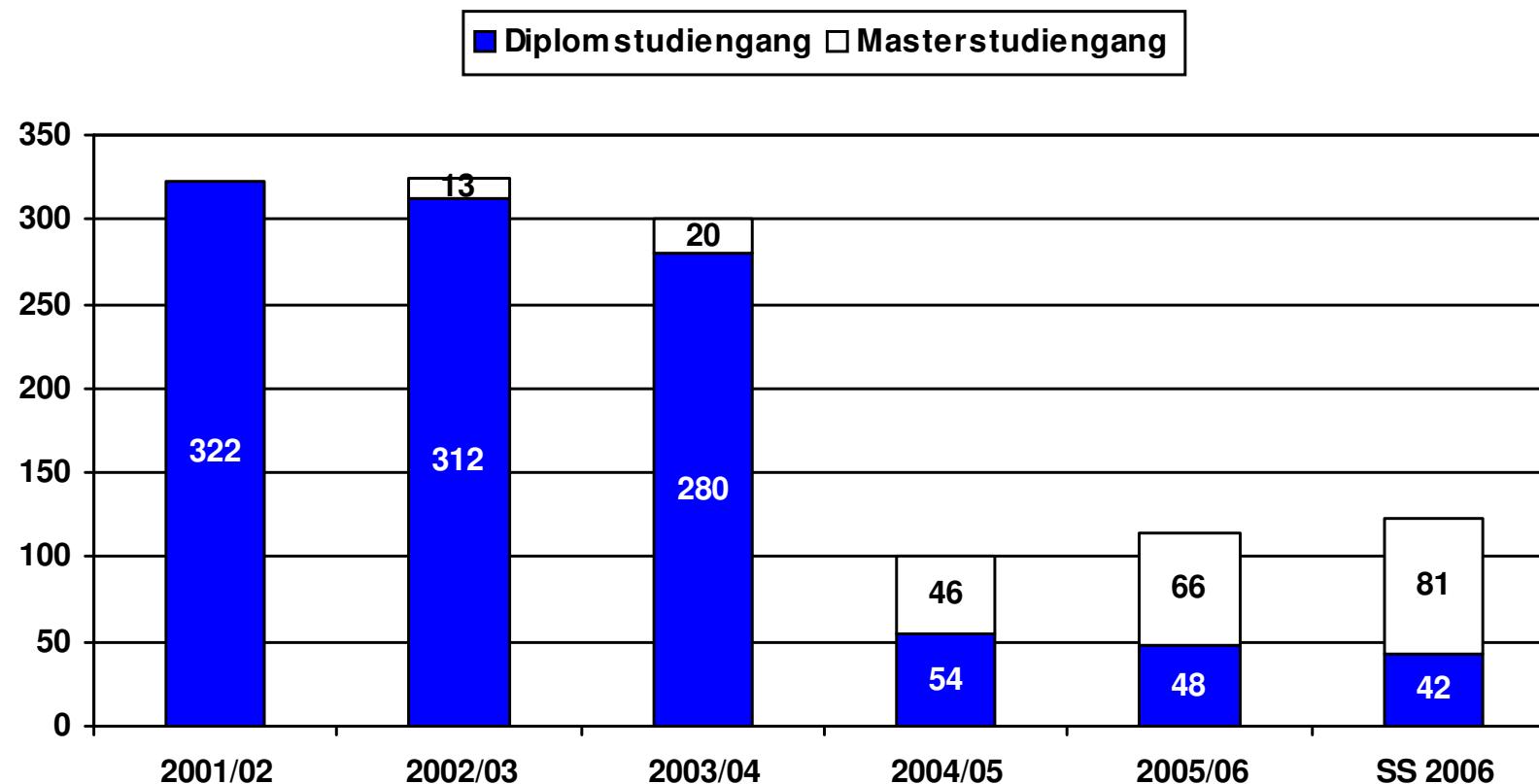
WS 2006/2007: Einzelmodulbelegung

Ende 2006: Einreichung Akkreditierungsantrag

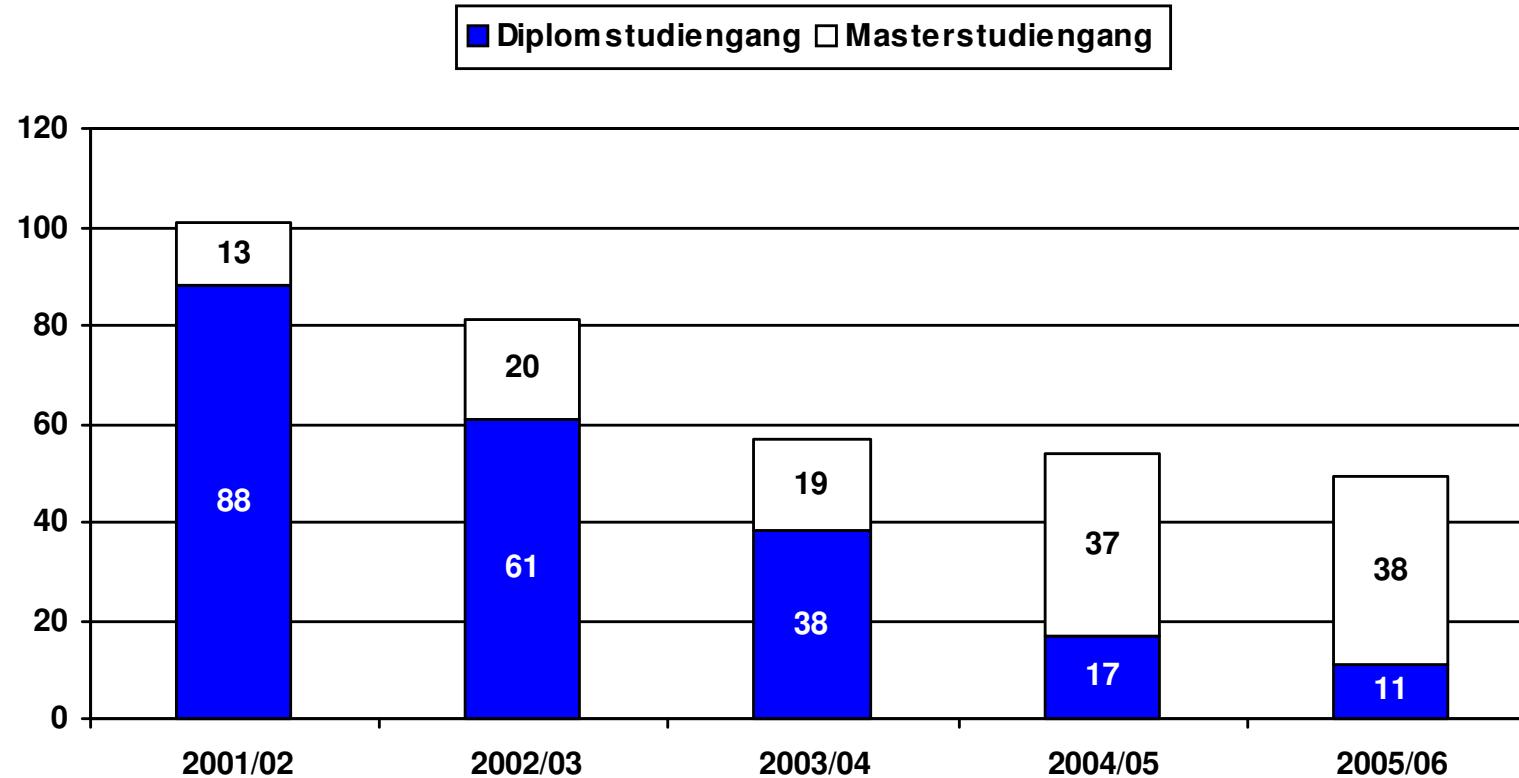
Zahl der Studierenden im SoSe 2006: 123

(81 Master und 42 Diplom)

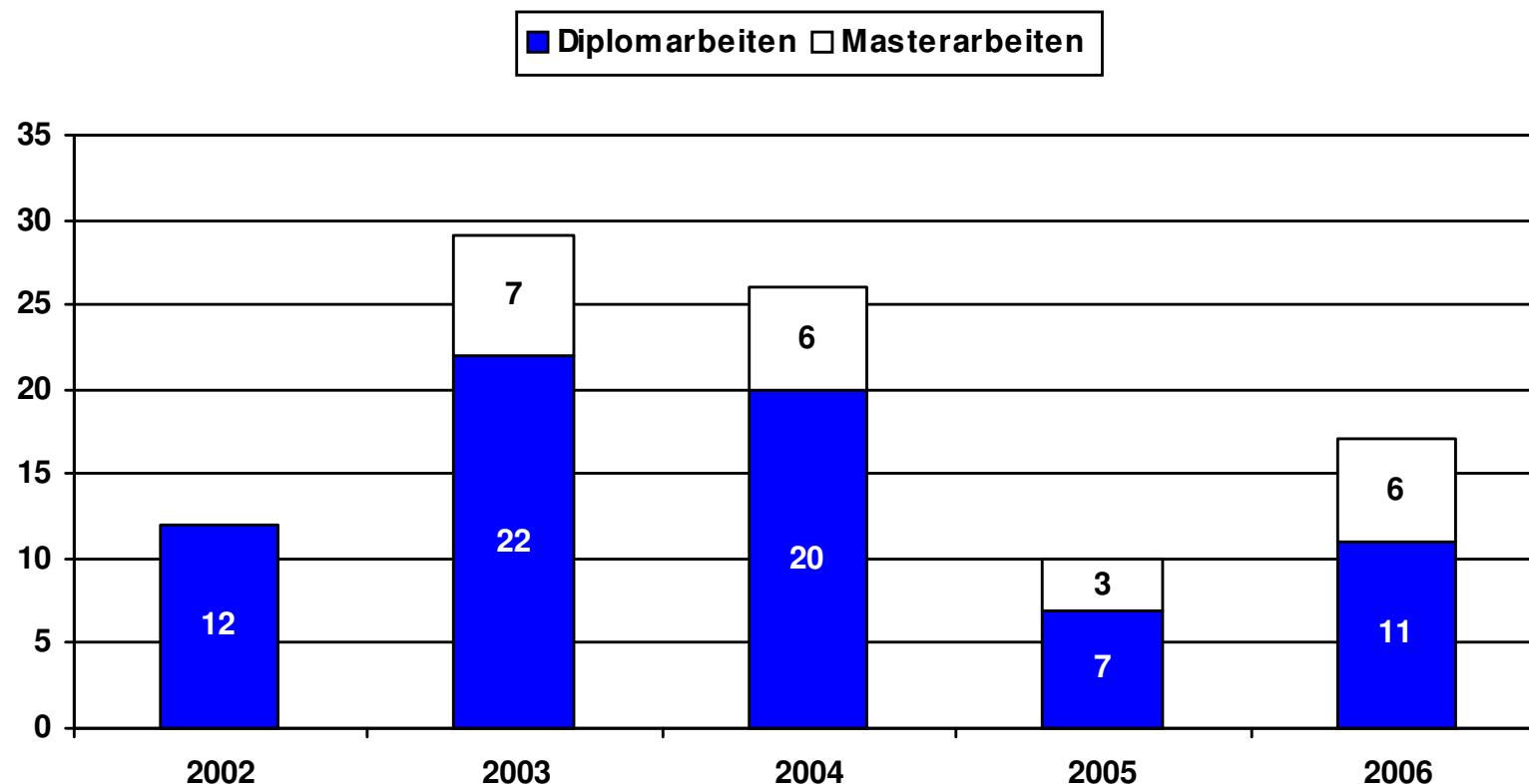
Studierendenzahl am IAW



Neueinschreibungen am IAW



Abschlüsse am IAW



IAW - Wandel vom arbeitswissenschaftlichen zum managementwissenschaftlichen Institut

Arbeitswissenschaft:

Erforschung und Optimierung aller Faktoren und ihres Zusammenspiels, von denen die Wirkung und der Erfolg menschlicher Arbeit abhängen und die durch das Management beeinflussbar sind.

Managementwissenschaft am IAW:

Entwicklung von Kompetenzen in der Analyse, Gestaltung und Führung von innovierenden und sich wandelnden Organisationen mit interdisziplinärem Zugang (ganzheitlich)

Ausbildung von Fach- und Führungskräften aus Wirtschaft und Verwaltung

Interdisziplinarität und Anwendungsorientierung am IAW

Disziplinen am IAW:

- BWL
- Soziologie
- Informatik
- Arbeitswissenschaften
- Psychologie
- Pädagogik
- ...

Industriekooperationen:

Deutsche BP AG, DaimlerChrysler AG, ERGO, GEA Group, Henkel AG, Ardex, Hüttenwerke Krupp Mannesmann (HKM), Thyssen Stahl AG, Signal Iduna, RWE, Mannesmann Line Pipe (Hamm), Bogestra (Bochum), DBT Bergbau Service (Hamm), Vorwerk, Nokia, Handelskammer zu Leipzig, ...

Struktur des IAW

**Senat
der
RUB**

Beirat

- drei Professoren
- ein/e wiss. Mitarbeiter/in
- ein/e Studenten/in
- ein/e nichtwiss. Mitarbeiter/in

Vorstand

Inhaber der Lehrstühle am IAW

Prof. Herrmann

Prof. Minssen

Prof. Wilkens

je ein Vertreter der wiss. Mitarbeiter/innen Studenten/innen nichtwiss. Mitarbeiter/innen

Kuratorium

**Geschäftsführende/r
Leiter/in**

Mitgliederversammlung

„Arbeits-
management
und Personal“

„Arbeits-
organisation und
Arbeits-
gestaltung“

„Informations-
und Technik-
management“

„Personalwirt-
schaft und
Qualifizierung“

Studienberatungs-Team

Allgemeine Studienberatung

Dr. Isa Jahnke
Raum NB 1 / 174
Tel.: 0234 / 32-22045
isa.jahnke@rub.de



...verstärkt ab Nov. 2006 durch

Dr. Angela Carell
Raum NB 1 / 71
Tel. 0234 / 32-27724
angela.carell@rub.de



Experten

Beratung in Bewerbungsfragen

Dr.-Ing.
Rainer Skrotzki
Raum NB 1/68
Tel.: 0234 / 32-27723
rainer.skrotzki@rub.de



Beratung bei Einschreibung/ Rückmeldung (Master)

Dipl.-Chem. Dipl.-Arb.-Wiss.
Marcus Kottmann
Raum NB 1/169
Tel. 0234 / 32-27894
marcus.kottmann@rub.de



Beratung in Prüfungs- angelegenheiten

Dr. rer. pol.
Martin Kröll
Raum: NB 1/74
Tel. 0234 / 32-23293
martin.kroell@rub.de



Ansprechpartner für weiterführende inhaltliche Frage

"Arbeitsmanagement und Personal"
Dipl.-Chem., Dipl.-Arb.-Wiss. M. Kottmann
Tel.: 32-27894
Raum NB1/169
E-Mail: fpe@rub.de

"Informations- und Technikmanagement"
Dr. R. Skrotzki
Tel.: 32-27723
Raum NB1/67
E-Mail: rainer.skrotzki@rub.de

"Arbeitsorganisation und Arbeitsgestaltung"
Dipl. Soz.- Wiss. P. Wehling
Tel.: 32-27731
Raum NB1/28
E-Mail: pamela.wehling@rub.de

"Personalwirtschaft und Qualifizierung"
Dr. M. Kröll
Tel.: 32-23293
Raum NB1/74
E-Mail: martin.kroell@rub.de

Vorausschau zu Aktivitäten der Studienberatung

**Studienberatung
lädt alle
Studierende ein:**

**„Stehcafe“ im
Nov. 2006**

Ihr Anliegen als Studierende
„einfangen“ zu...

- Informationen der Studienberatung (bspw. Einstieg in das Studium)
- Informationen im Web (ist IAW-Web aus Perspektive Studierender geeignet?)
- Kommunikationsstrukturen (bspw. online Wissensaustausch zur Studienplanung und -umsetzung)
- ...

Übersicht über Lehrangebot im WS 2006/2007

Modulangebote im Wintersemester 2006/2007

- **Fachgebiet „Arbeitsmanagement und Personal“**
 - Human Resource Management (Beginn: Mo, 02.10., 16:00 Uhr)
 - Kompetenzbasierte Unternehmensführung (Beginn: Mo, 02.10., 16:00 Uhr)
- **Fachgebiet „Personalwirtschaft und Qualifizierung“**
 - Personalentwicklung zwischen Weiterbildung und Kompetenzentwicklung (Beginn: Mi, 04.10., 16:00 Uhr)
- **Studienrichtung „Modernes Verwaltungsmanagement“**
 - Management und Verwaltung (Beginn: Mo, 02.10., 14:00 Uhr)
 - Neue Steuerungskonzepte und -instrumente (Beginn: Mi, 13.12., 17:00 Uhr)

Modulangebote im Wintersemester 2006/2007

- **Fachgebiet „Informations- und Technikmanagement“**
 - Prozessmanagement (Beginn: Do, 05.10., 09:30 Uhr)
 - Kreativitätsförderung in Unternehmen (Beginn: Do, 05.10., 16:30 Uhr)
- **Fachgebiet „Arbeitsorganisation und Arbeitsgestaltung“**
 - Dialogorientierte Managementkonzepte (Beginn: Fr, 06.10., 11:00 Uhr)
 - Personalführung und Führungskräfteentwicklung (Beginn: Mo, 09.10., 14:00 Uhr)
- **Fachgebietsübergreifende Veranstaltung**
 - Projektmanagement (Beginn: Do, 05.10., 13:00 Uhr)

Alle Lehrveranstaltungen finden im Raum NB 02/33 statt!

Aktuelle Informationen unter www.iaw.rub.de/weiterbildung/termine.html.

Praxiswochen

Arbeitsmanagement und Personal

Human Resource Management	05.03.-09.03.2007
Kompetenzbasierte Unternehmensführung	22.01.-26.01.2007

Personalwirtschaft und Qualifizierung

Personalentwicklung zwischen Weiterbildung und Kompetenzentwicklung	26.03.-30.03.2007
--	-------------------

Modernes Verwaltungsmanagement

Management und Verwaltung	12.03.-16.03.2007
Neue Steuerungskonzepte und -instrumente	19.03.-23.03.2007

Informations- und Technikmanagement

Prozessmanagement	29.01.-02.02.2007
Kreativitätsförderung in Unternehmen	05.02.-09.02.2007

Arbeitsorganisation und Arbeitsgestaltung

Dialogorientierte Managementinstrumente	26.02.-03.07.2007
Personalführung und Führungskräfteentwicklung	19.02.-23.02.2007

Fachgebietsübergreifende Veranstaltung

Projektmanagement	12.02.-16.02.2007
-------------------	-------------------

Kurzdarstellungen der Lehrstühle und der Lehrangebote

**Einen erfolgreichen Start ins Studium
wünscht
Ihr IAW-Team**

